



# SHIMANO®

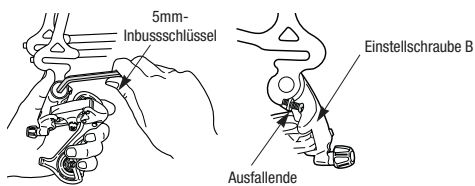
## EINBAUANLEITUNG

### SCHALTWERK

Lesen Sie bitte diese Anleitung vor der Montage sorgfältig durch. Wenden Sie sich bei Fragen zur Montage, Einstellung, Wartung und Bedienung an Ihren Fahrrad-Fachhändler.

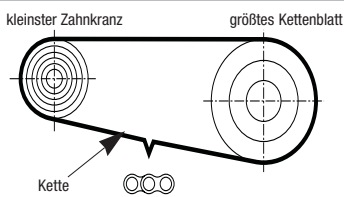
### Montage des Schaltwerks

Bei der Montage darf die Einstellschraube B nicht deformiert werden, wenn sie die Lasche am Ausfallende berührt.



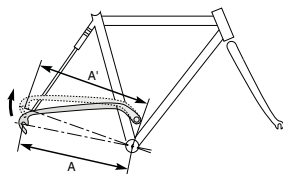
Anzugsdrehmoment der Halterungsachse : 8 –10 Nm

### Bestimmung der Kettenlänge



### Bestimmung der Kettenlänge bei gefederten Hinterbauten

Die Länge A hängt von der Bewegung der Aufhängung ab. Falls die Kette zu kurz ist, kann deshalb das Antriebssystem starken Belastungen ausgesetzt werden. Wenn die Aufhängung in der Position steht, in der die Länge A am größten ist und die Kette auf dem größten Kettenblatt und dem größten Zahnkranz steht, müssen noch zwei Kettenglieder eingefügt werden. Falls der Bewegungsbereich der Aufhängung zu groß ist, kann die Kette u.U. nicht richtig gespannt werden, wenn sie sich auf dem kleinsten Kettenblatt und dem kleinsten Zahnkranz befindet.

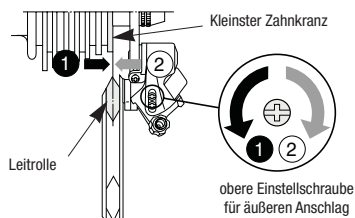


### Einstellung

#### Variante A

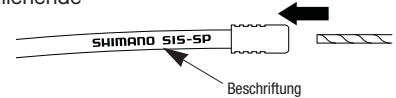
#### 1. Einstellung des äußeren Anschlags:

Die obere Einstellschraube für den äußeren Anschlag soweit drehen, daß die Leitrolle genau unter dem kleinsten Zahnkranz steht. (Schraube nach rechts = Schaltwerk bewegt sich nach innen, Schraube nach links = Schaltwerk bewegt sich nach außen)



#### Einziehen des Kabels

Ziehen Sie das Kabel vom beschrifteten Kabelhüllen-Ende her ein. Tragen Sie an diesem Kabelhüllenende Fett auf, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

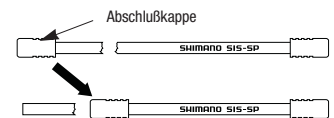


#### Abschneiden der Kabelhülle

Schneiden Sie die Kabelhülle am unbeschrifteten Ende ab. Formen Sie die abgeschnittene Kabelhülle so, daß eine vollkommen runde Öffnung entsteht.

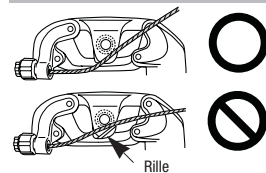
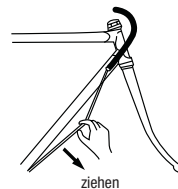


Bringen Sie die gleiche Abschlußkappe wieder am abgeschnittenen Ende der Kabelhülle an.



Das Kabel am Schaltwerk anbringen und straffen (vgl. Abb.).

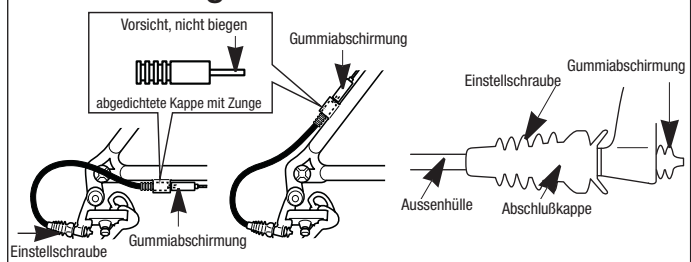
**Hinweis: Kontrollieren Sie, ob sich das Kabel richtig in der Rille befindet.**



Anzugsdrehmoment der Kabelbefestigungsschraube : 5 –7 Nm

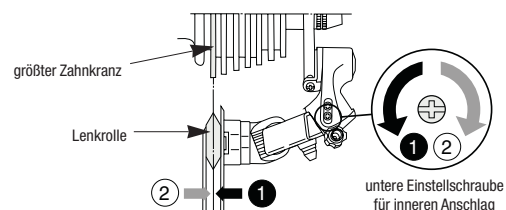
#### Hinweis:

Wird eine gedichtete Abschlußkappe mit Zunge und Gummiabdichtung verwendet, muß diese am Kabelhüllenanschlag des Rahmens angebracht werden.



#### 2. Einstellung des inneren Anschlags:

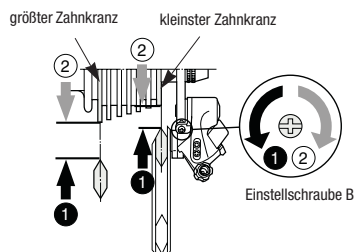
Die untere Einstellschraube für den inneren Anschlag soweit drehen, daß sich die Leitrolle genau unter dem größten Zahnkranz befindet. (Schraube nach rechts = Schaltwerk bewegt sich nach außen, Schraube nach links = Schaltwerk bewegt sich nach innen)





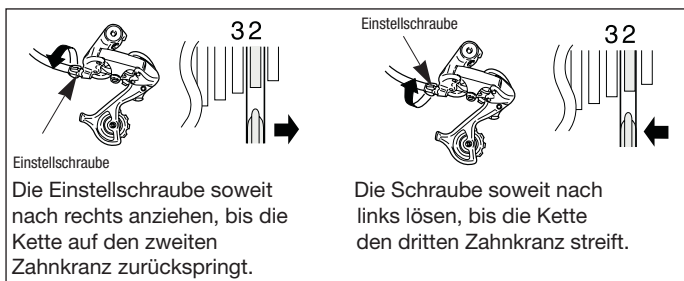
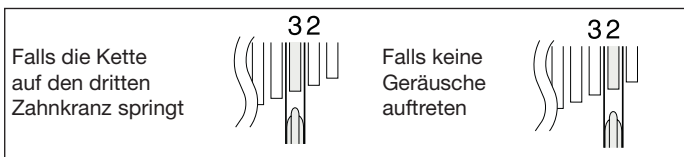
### 3. Einstellschraube "B":

Die Kette auf dem kleinsten Kettenblatt und dem größten Zahnkranz anbringen und die Kurbel rückwärts drehen. Mit der Einstellschraube B die Leitrolle möglichst nahe an den Zahnkranz einstellen, ohne daß die Leitrolle den Zahnkranz berührt. Danach die Kette auf den kleinsten Zahnkranz stellen und auf die gleiche Weise einstellen, sodaß die Leitrolle nicht berührt.



### 4. SIS-Einstellung:

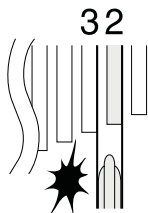
Betätigen Sie den Schalthebel einmal, um die Kette vom kleinsten auf den zweiten Zahnkranz zu stellen. Nehmen Sie danach mit dem Schalthebel das freie Spiel auf und drehen Sie an der Kurbel.



### Optimale Einstellung

Wenn das Spiel mit dem Schalthebel aufgenommen wird, sollte in der optimalen Einstellung die Kette den dritten Zahnkranz streifen, sodaß ein Geräusch entsteht.

\* Den Schalthebel im zweiten Gang loslassen und die Kurbel drehen. Falls die Kette den dritten Zahnkranz streift, muß die Einstellschraube etwas nach rechts gedreht werden, sodaß gerade keine Streifgeräusche auftreten.



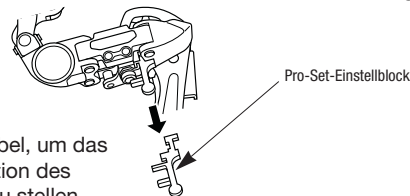
Für eine reibungslose SIS-Funktion müssen alle kraftübertragenden Teile geschmiert werden!

### Variante B

Rapid-Rise Schaltwerke  
(umgekehrte Rückstellfeder)

## Montage der Kette

Bringen Sie die Kette bei angebrachtem Pro-Set Einstellblock an. Nehmen Sie den Pro-Set-Einstellblock nach der Kettenmontage ab.

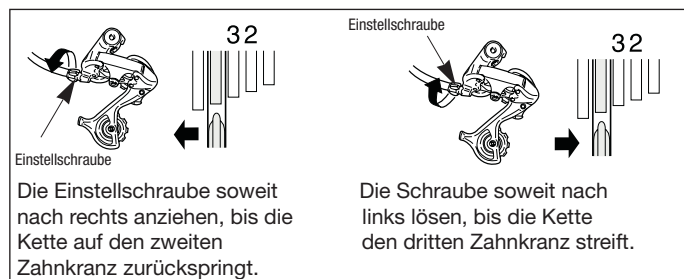
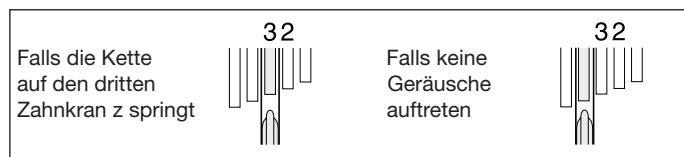


Drehen Sie die Kurbel, um das Schaltwerk in Position des kleinsten Ganges zu stellen.

Anschlageinstellung und Kabelmontage identisch mit Variante A, Punkt 1-3 !

### 4. SIS-Einstellung:

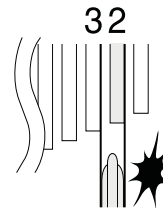
Betätigen Sie den Schalthebel einmal, um die Kette vom größten auf den zweiten Zahnkranz zu stellen. Nehmen Sie danach mit dem Schalthebel das freie Spiel auf und drehen Sie an der Kurbel.



### Optimale Einstellung

Wenn das Spiel mit dem Schalthebel aufgenommen wird, sollte in der optimalen Einstellung die Kette den dritten Zahnkranz streifen, sodaß ein Geräusch entsteht.

\* Den Schalthebel im zweiten Gang loslassen und die Kurbel drehen. Falls die Kette den dritten Zahnkranz streift, muß die Einstellschraube etwas nach rechts gedreht werden, sodaß gerade keine Streifgeräusche auftreten.



Für eine reibungslose SIS-Funktion müssen alle kraftübertragenden Teile geschmiert werden!

## Technische Daten

Für eine optimale Funktion wird empfohlen, folgendes zu beachten:

Serie	RD-MC18	RD-M330-8	RD-M510	RD-M570	RD-T300/T400	RD-C201
größtes Ritzel	30 Zähne	30 Zähne	34 Zähne	34 Zähne	34 Zähne	34 Zähne
kleinstes Ritzel	11 Zähne	11 Zähne	11 Zähne	11 Zähne	11 Zähne	11 Zähne
vordere Differenz	20 Zähne max.	20 Zähne max.	22 Zähne max.	22 Zähne max.	20 Zähne max.	20 Zähne max.
Gesamtkapazität	39 Zähne	39 Zähne	43 Zähne	43 Zähne	43 Zähne	43 Zähne
Kette	IG schmal	IG schmal	HG superschmal	HG superschmal	IG(T400)/HG(T300)	HG
Kassettenzahnkranz	IG/HG 8-fach	IG/HG 7/ 8-fach	HG 9-fach	HG 9-fach	IG/HG 7/8-fach	HG 8-fach
Rapid Rise	nein	nein	nein	nein	ja	ja

PAUL LANGE & CO  
**SHIMANO**  
GERNERALVERTRETUNG FÜR DEUTSCHLAND  
Hofener Straße 114 · 70372 Stuttgart  
www.Paul-Lange.de

SIRDV1-6/00  
Änderungen vorbehalten